

Bald heisst es wieder «Vorhang auf»

■ Theater Weggis

Was passieren kann, wenn ein verlottertes Hotelzimmer zu Wucherpreisen gleichzeitig an mehrere Gäste vermietet wird, zeigt das Theater Weggis ab Samstag, den 18. Januar 2020 bis und mit Sonntag, den 2. Februar 2020 im Pfarreizentrum.

Von Claudia Lang, Theater Weggis

Das Stück «Schlimm, schlimmer, Hotel Paradiso» mit dem Originaltitel «Au das no!» ist eine Komödie in drei Akten von Ronny Sunters. Das Theater Weggis hat bereits im August mit den Leseproben begonnen und seit Anfang September werden die einzelnen Szenen auf den Brettern, die die Welt bedeuten fleissig geübt. Unter der krea-

tiven Regie von Noëmi Franchini, sie ist Regisseurin von Beruf, geben rund 16 Schauspielerinnen und Schauspieler vollen Einsatz, um Sie, liebe Zuschauer, vom 18. Januar bis 2. Februar 2020 spannend und amüsant zu unterhalten. Die Stellproben wurden bereits seit Längerem abgeschlossen und die engagierten Laien müssen das Textbüchlein hinter die Bühne lassen. Jetzt wird an den Charakteren gefeilt und geschliffen und am Spieltempo gearbeitet. Die Bühnengestaltung und Kostümierung der Darsteller/innen stehen im Endspurt und alle freuen sich, wenn es bald mit den Aufführungen losgeht.

Um was geht es?

Im Hotel Paradiso, ein angeblich wunderbares Dreisternehaus im Tessin, geht es drunter und drüber, wird doch ein Hotelzimmer an

mehrere Gäste gleichzeitig vermietet, was demzufolge ein paar Komplikationen mit sich bringt. Die Liebe, die Intrige, der Geschäftssinn, die Frömmigkeit und der Schein und Sein stehen dieses Mal im Rampenlicht.

Die Zusammenarbeit der Spieler ist beispielhaft und die Stimmung untereinander ist entspannt und fröhlich – nicht zuletzt wegen der lustigen Versprecher während den Proben. Wie jedes Jahr ist es sehr eindrucksvoll zu beobachten, wie einzelne Puzzleteile zusammengesetzt werden und sich zu einem munteren, lustigen und höchst amüsanten Stück entwickeln. Bald heisst es wieder: «Vorhang auf» für das Theater Weggis. Der allgemeine Vorverkauf läuft bereits seit 18. Dezember 2019.

Weitere Infos unter www.theater-weggis.ch.



Hinten: Marco Stadelmann (Portier), vorne: Reto Buffoni (Hotelier) und Noëlle Chrisman (seine Frau).